

MensHealth.de

Wahrnehmung Drogen machen emotional blind

07.02.2011, AUTOR: ALINE RÜTTEN, BILDER: SHUTTERSTOCK
© MENSHEALTH.DE

Alkohol, Cannabis & Co machen blind für Emotionen. Zorn oder Angst werden von Drogenkonsumenten kaum erkannt



Gesichtsausdrücke helfen uns, Emotionen besser zu erkennen

Wer **Drogen** nimmt, hat erhebliche Schwierigkeiten, die Gefühle seines Gegenübers zu erkennen, so eine spanische Studie. Knackpunkt: Besonders negative **Emotionen** werden unter Drogeneinfluss nur schwer wahrgenommen. Und je länger und intensiver der Konsum, so die Studienverfasser von der Universität Granada, desto schwieriger wird es **Emotionen** überhaupt zu erkennen. Als Folge leide das menschliche Miteinander enorm.

Bei der Studie hatten Drogenabhängige auf Porträtfotos angeben sollen, welche Emotionen sie auf den Gesichtern erkennen. Bei Gesichtern die eher negative Gefühle ausdrückten, hatten alle Probanden **Probleme**. Positive **Emotionen** wurden hingegen von allen Studienteilnehmer gleich empfunden. Um den unmittelbaren Einfluss von **Drogen** auszuschließen, waren die Süchtigen zudem mindestens 15 Tage abstinent gewesen.

Die Wissenschaftler um Maria José Fernandez-Serrano gehen daher davon aus, dass die Hirnregionen, die für die **Wahrnehmung** von **Emotionen** zuständig sind, durch den Konsum von **Drogen** stark in Mitleidenschaft gezogen werden.